

GRÜNE-Kreistagsfraktion Cloppenburg · Bergkamm 2 · 49624 Lönningen

per E-Mail an [landrat@lkclp.de](mailto:landrat@lkclp.de)

An den Landrat des Landkreises Cloppenburg  
Johann Wimberg  
Eschstr. 29  
49661 Cloppenburg

Ulf Dunkel  
Fraktionsvorsitzender  
[ulf.dunkel@k-clp.de](mailto:ulf.dunkel@k-clp.de)

Hannes Coners  
Stv. Fraktionsvorsitzender  
[hannes.coners@gruene-cloppenburg.de](mailto:hannes.coners@gruene-cloppenburg.de)

Nils Wolke  
[nils.wolke@k-clp.de](mailto:nils.wolke@k-clp.de)

Stephan Christ  
[stephan.christ@k-clp.de](mailto:stephan.christ@k-clp.de)

Antrag gem. §56 NKomVG:

**Resolution: Stärkung der Bahnstrecke Osnabrück–Oldenburg**

Sehr geehrter Herr Landrat,

gemäß § 56 NKomVG beantragt die GRÜNE-Fraktion, den Tagesordnungspunkt „Resolution: Stärkung der Bahnstrecke Osnabrück–Oldenburg“ in den jeweils nächsten Sitzungen des Verkehrsausschusses, des Kreisausschusses und des Kreistages aufzurufen.

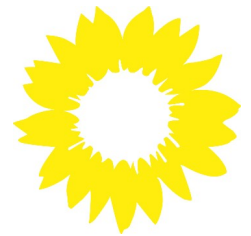
Hierunter möge der nachfolgende Beschlussvorschlag für eine Resolution zur Abstimmung gestellt werden.

**Resolution:**

**Der Landkreis Cloppenburg fordert die beschleunigte Elektrifizierung und den zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke Oldenburg–Osnabrück mit zusätzlichen Haltestellen im Landkreis.**

Der Kreistag des Landkreises Cloppenburg begrüßt die Pläne der Niedersächsischen Landesregierung und der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) zur Ertüchtigung und Elektrifizierung der Bahnstrecke Oldenburg–Osnabrück sowie die Pläne des Deutschlandtakts zur Einrichtung eines 30-Minuten-Takts auf dieser Relation. Diese Bahnstrecke ist seit Beginn der 2000er Jahre ein Rückgrat des Bahnverkehrs im Westen Niedersachsens geworden. Mit der Steigerung der Bedienungsfrequenz wird die Strecke für noch mehr Menschen attraktiv. Dies ist wichtiger Baustein auf dem Weg zur notwendigen Verkehrswende. Der Ausbau muss zügig angegangen und die Planungen müssen beschleunigt werden, damit die Verbesserungen der Strecke schon vor 2034 realisiert sind.

Der Landkreis Cloppenburg fordert die Landesregierung und die LNVG darüber hinaus auf, auf der Strecke weitere Haltestellen im Landkreis Cloppenburg zu



prüfen und in ihren Planungen zu berücksichtigen. Hierfür eignen sich im Landkreis die Haltepunkte in Hemmelte und Höltinghausen. Wir unterstützen den Bau der für diese Haltepunkte notwendigen Infrastruktur in den Haltepunkten und auf freier Strecke. Die gute Erreichbarkeit eines Bahnhofs ist ein wesentlicher Aspekt für einen starken Nahverkehr und für immer mehr Menschen ein Entscheidungskriterium, ihren Lebensmittelpunkt zu wählen. Für eine gute Erreichbarkeit des ländlichen Raums ist das unerlässlich.

Der Kreistag Cloppenburg beschließt diese Resolution und beauftragt den Landrat, sie an Herrn Minister Olaf Lies und an die Geschäftsführung, den Aufsichtsrat und den Beirat der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) zu übermitteln. Der Kreistag weist den Landrat und die Kreisverwaltung an, diese Position im Sinne des Landkreises Cloppenburg insbesondere gegenüber der Landesregierung zu vertreten und bei künftigen Planungen im Kreisgebiet zu berücksichtigen.

**Begründung:**

Die vollständige Elektrifizierung der Bahnstrecke Oldenburg–Osnabrück verspricht die größte Leistungsfähigkeit und langfristig die geringsten Kosten unter den Optionen für die geplante Ablösung des Dieselbetriebs auf der Strecke. Als Lebensader des Nordwestens und als potentielle Verbindung zwischen Ruhrgebiet und Nordseeküste wurde die Strecke zu lange von verschiedenen Regierungen vernachlässigt.

Eine elektrifizierte und ausgebauten Strecke ermöglicht mehr, schnellere und zuverlässige Zugverbindungen. Der Fahrgastverband Pro Bahn fordert diesen Schritt mit Blick auf die Vorteile für die Fahrgäste. Die IHK Oldenburg sieht in dieser Variante die größten Vorteile für die Wirtschaft in Oldenburg und der Region.

Nicht zuletzt ist dieses Vorhaben auch eine große Chance für den Klimaschutz, da dadurch ermöglicht würde, dass mehr Menschen vom Auto auf den Öffentlichen Personenverkehr umsteigen und mehr Güter sauber und klimaneutral auf der Schiene transportiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ulf Dunkel

GRÜNE-Fraktionsvorsitzender